Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1927-1928

30.4.1928

neu eröffnet

Haltestelle brennerstr.

Unsere neue Adresse :

KAISERALLEE 7. Neubau am Mühlburger Tor

Qualitätsfabrikate in

Uhren, Goldwaren und Bestecken Reparaturen

Wir sind dem Ratenkauf-Abkommen angeschlossen

Montag, den 30. April 1928

Volksbühne 8

Das vierte Gebot

Volksstück in vier Akten von Ludwig Anzengruber In Szene gesetzt von Felix Baumbach

Bühnenbilder: Torsten Hecht

Kostiime Margarete Schellenberg

Technische Einrichtung: Rudolf Walut

Abendkasse 19 Uhr

Aniang 191/2 Uhr

Ende gegen 22 Uhr

Pause nach dem dritten Akt

Preise A (1.00-5.50 Mk.).

I. Rang und I. Sperrsitz 5.00 Mk.

Plätze aller Preisgattungen sind für den allgemeinen Verkauf freigehalten

Färberei u. chem. Waschansialt

Marienstr. 19 21 * Tel. 2838 Kaiserstr. 66, b. Marktplatz

Gegründet 1870

Erstkl. Arbeit Mäßige Preise

ZEICHNUNGEN RETUSCHEN AUTO-U. STRICHATZUNGEN HOLZSCHNITTE GALVANOS MATERN STEREOS

GRAPH. KUNSTANSTALT ADOLF SCHUTZLE TELEFON 3664 BRAUER STR. 19

Haltestelle Weinbrennerstr.

aße 53

früher Waldstr.38 igeschlossen

llenberg

egen 22 Uhr

nalten

SCHEM NGEN

Bad. Konservaforium für Musik Karlsruhe

Direktor: Franz Philipp / Jahresfrequenz: 948 Schüler Ausbildung in allen Zweigen der Tonkunst
Meisterklassen für Klavier, Violine u. Violoncello

Badische Orgelschule unter persönlicher Leitung des Direktors

Sologesangsklassen, Chor-, Orchester- und Kammermusikklassen.

Abschlussprüfungen Heranbildung für das Staatl. Musikiehramt aufgrund der Verordnung des Ministers des Kultus und Unterrichts vom 15. L. 1928.

Beginn des neuen Schuljahres am 16. April 1928 Neue Kurse in allen Fächern

Anmeldungen an das Sekretariat, Sofienstrasse 43, Telefon 2432.

Anton Hutterer, Privatier Hugo Höcker und Hausbesitzer Marie Genter Sydonie, seine Frau Hedwig, seine Tochter Elisabeth Bertram August Stolzenthaler Hermann Brand Schalanter, Drechslermeister Fritz Herz Barbara, seine Frau Melanie Ermarth Martin beider Kinder Alfons Kloeble Nelly Rademacher Herwig, Barbaras Mutter Marie Frauendorier Johann Dunker, Geselle bei Schalanter Wilhelm Graf Michel.

Lehrling bei Schalanter Eva Quaiser Robert Frey, Klavierlehrer Paul Hierl Jakob Schön, Gärtner und Haus-

Max Schneider besorger bei Hutterer

Hermine Ziegler Anna, sein Weib Eduard, sein Sohn, Waldemar Leitgeb Weltpriester Höller, Wirtshausfreund Stolzenthalers Karl Mehner Beller, Gärtnerbursche auf dem Fritz Ostholt Landgute Stolzenthalers Friedl Möderl Resi, Kindsmädchen Stötzl \ "Wiener Franz Opmar Katscher Früchteln" Karl Keinath Kurt Schellenberger Sedlberger Mostinger, Wirt Paul Gemmecke Tonl, sein Enkel Karl Dennig Heinrich Kuhne Atzwanger, Profoß Friedrich Prüter Berger Hanny Silber Minna Rudolf Wiechel Stille

Wirtshausgäste

Die Geschehnisse des zweiten Aktes spielen ein Jahr nach denen des ersten, an einem und demselben Tage vom Nachmittag bis zum Abend; der dritte einige Wochen darnach

Ort der Handlung: Wien und Umgebung

Zeit: Ende des vorigen Jahrhunderts

Eugen Loew=Hölzle Kaiserstraße Nr. 187



Spezial=Haus für feine Schuhwaren

Heinrich Hock

MÖBELTRANSPORT

Autotransport

Wohnungstausch Spedition

Lagerung

Adlerstr.19 / Fernspr. Sammel-Nr. 2482